

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

FACHSERIE **F**

GROSS- UND EINZELHANDEL GASTGEWERBE FREMDENVERKEHR

Reihe 1

Großhandel

I. Umsätze und Beschäftigte

**Meßzahlen zur Entwicklung der Umsätze
und der Beschäftigtenzahl**

April 1969



Bestellnummer : 250112 - 690204
VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH, STUTTGART UND MAINZ

Vorbemerkung

Die Großhandelsberichterstattung wird aufgrund des Gesetzes über die Durchführung laufender Statistiken im Handel sowie über die Statistik des Fremdenverkehrs in Beherbergungsstätten (HFVStatG) vom 12. Januar 1960 (BGBl. I S. 6) auf repräsentativer Basis durchgeführt. Die Grundlage für die Auswahl der Unternehmen waren das Erhebungsmaterial der Handels- und Gaststättenzählung 1960 sowie Anschriften der seitdem neugegründeten Unternehmen.

Die Ergebnisse der Großhandelsstatistik werden im Interesse einer aktuellen Berichterstattung zunächst in einem Schnellbericht veröffentlicht, der gewöhnlich im letzten Drittel des dem Berichtsmonat folgenden Monats erscheint. Hier sind die bis zum Zeitpunkt dieser ersten Aufbereitung eingegangenen Meldungen der an der Berichterstattung beteiligten Unternehmen berücksichtigt; noch nicht vorliegende Angaben werden geschätzt. Bei den in diesem Bericht angegebenen Zahlen für den Berichtsmonat handelt es sich daher um vorläufige Ergebnisse. Der etwa zwei Wochen später erscheinende M e ß z a h l e n b e r i c h t erfaßt auch die nach Abschluß des Schnellberichts noch eingegangenen Meldungen für den Berichtsmonat.

Ab Berichtsmonat Januar 1969 erfolgt die Darstellung der monatlichen Umsatzentwicklung (einschl. der Vergleichsmonate 1968) aufgrund der Nettoentgelte, d.h. ohne Berücksichtigung der in Rechnung gestellten Umsatzsteuer.

Soweit die Ergebnisse von bisher veröffentlichten Angaben abweichen, handelt es sich um Korrekturen, die nachträglich erforderlich wurden.

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet.

Erschienen im Juni 1969

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet.

Preis: DM -.50

Umsatz und Beschäftigte im April 1969

Im April 1969 setzten die Großhandelsunternehmen im Bundesgebiet zu jeweiligen Preisen ohne Mehrwertsteuer durchschnittlich 12,5 % mehr um als im April 1968 und übertrafen damit noch die im März (+ 11,4 %) und Februar (+ 7,3 %) erzielten Wachstumsraten. Zu Preisen von 1962 betrug die Umsatzzunahme infolge des gestiegenen Index der Großhandelsverkaufspreise 11,0 %.

Von den fünf Fachbereichen entwickelte sich der Großhandel mit Getreide, Futter- und Düngemitteln (+ 27 %) infolge der Umsatzausweitung des Getreide- und Futtermittelhandels (+ 29 %) im Berichtsmonat besonders günstig.

Beim Großhandel mit Rohstoffen und Halbwaren (+ 14 %) verzeichneten alle Zweige mit Ausnahme des Großhandels mit textilen Rohstoffen und Halbwaren (- 1 %) höhere Umsätze als im April 1968, insbesondere der Großhandel mit Eisen, Stahl und -halbzeug (+ 20 %) sowie mit NE-Metallen (+ 22 %).

Demgegenüber verlief die Entwicklung der einzelnen Geschäftszweige des Großhandels mit Nahrungs- und Genußmitteln (+ 5 %) sehr unterschiedlich. Die Veränderungsdaten lagen zwischen einem Zuwachs von 17 % beim Handel mit Fleisch und Fleischwaren und einem Rückgang von 11 % beim Handel mit Fischen und Fischerzeugnissen.

Der Großhandel mit Textilwaren, Heimtextilien und Schuhen erreichte infolge der Umsatzeinbuße des Schuh- und Schuhwarenhandels (- 10 %) insgesamt nur die Höhe seiner Vorjahresumsätze.

Sämtliche Geschäftszweige des Großhandels mit sonstigen Fertigwaren (+ 15 %) übertrafen im Berichtsmonat ihr vorjähriges Umsatzniveau. Der Handel mit Baumaschinen (+ 49 %), mit Werkzeugmaschinen (+ 36 %), mit Kraftwagen und Krafträdern (+ 20 %) sowie mit Elektroerzeugnissen (+ 19 %) wiesen die höchsten Zuwachsraten auf.

Die Zusammenfassung der Ergebnisse der ersten vier Monate dieses Jahres zeigte für den gesamten Großhandel gegenüber dem entsprechenden Vorjahreszeitraum eine Umsatzsteigerung von knapp 13 % bei einer durchschnittlichen Zunahme der Anzahl der Beschäftigten um 3 %. Die Umsätze der Fachbereiche Getreide, Futter- und Düngemittel (+ 20 %) und sonstige Fertigwaren (+ 19 %) lagen über dem errechneten Durchschnittswert, Rohstoffe und Halbwaren (+ 11 %), Textilwaren, Heimtextilien und Schuhe (+ 10 %) sowie Nahrungs- und Genußmittel (+ 8 %) darunter.

1. UMSATZENTWICKLUNG IM GROSSHANDEL +)

WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG (GH.M. = GROSSHANDEL MIT)	MESSZAHLEN				VERAENDERUNGEN		
	1968		1969		APR. 1969 GEGENUEBER APR. 68 JAN. / APR. 69 VH		
	MRZ.	APR. 1962 = 100	MRZ.	APR.	MRZ. 69	APR. 68	JAN. / APR. 68
GH.M. GETREIDE, FUTTER- UND DUENGEMITTELN DARUNTER MIT							
GETREIDE U. FUTTERMITTELN (AUCH MIT DUENGEMITTELN)							
EINZELWIRTSCHAFTLICH	115,3	102,7	134,8	137,9	+ 2,3	+ 34,3	+ 19,3
GENOSSENSCHAFTLICH	123,7	138,1	139,4	169,6	+ 21,7	+ 22,8	+ 19,0
ZUSAMMEN	118,6	116,4	136,6	150,2	+ 10,0	+ 29,0	+ 19,2
DUENGEMITTELN							
EINZELWIRTSCHAFTLICH	103,7	124,9	110,5	134,8	+ 22,0	+ 7,9	+ 11,2
GENOSSENSCHAFTLICH	68,2	97,8	117,8	109,8	- 6,8	+ 12,3	+ 48,6
ZUSAMMEN	84,9	110,5	114,3	121,6	+ 6,4	+ 10,0	+ 27,0
INSGESAMT	115,6	115,9	134,6	147,7	+ 9,7	+ 27,4	+ 19,7
GH.M. ROHSTOFFEN UND HALBWAREN DARUNTER MIT							
TEXTILEN ROHSTOFFEN U. HALBWAREN	96,5	98,2	95,6	96,9	+ 1,4	- 1,3	- 0,5
HAEUTEN U. FELLE	122,9	129,8	149,4	135,1	- 9,6	+ 4,1	+ 17,4
TECHN. CHEMIKALIEN U. ROHDROGEN	163,3	162,4	187,2	186,5	- 0,4	+ 14,8	+ 14,7
FESTEN BRENNSTOFFEN	83,4	77,9	87,5	84,0	- 4,0	+ 7,8	+ 3,7
MINERALOELERZEUGNISSEN	136,6	139,2	144,4	151,4	+ 4,8	+ 8,8	+ 6,1
EISEN (OH. ROHEISEN), STAHL U. -HALBZEUG	122,4	123,1	142,1	147,1	+ 3,5	+ 19,5	+ 18,1
NE-METALLEN	212,8	206,8	238,0	251,8	+ 5,8	+ 21,8	+ 18,4
RUND-, GRUBEN- U. FASERHOLZ	95,8	102,1	113,8	118,3	+ 4,0	+ 15,9	+ 19,0
SCHNITTHOLZ (OH. BRENNHOLZ)	99,6	104,9	112,2	123,9	+ 10,4	+ 18,1	+ 16,5
SONST. HOLZHALBWAREN	122,4	116,1	141,3	135,1	- 4,4	+ 16,4	+ 18,5
BAUSTOFFEN	98,1	119,5	98,4	131,8	+ 33,9	+ 10,3	+ 6,6
FLACHGLAS	118,5	130,1	146,2	146,9	+ 0,5	+ 12,9	+ 18,4
INSTALLATIONSBEDARF FUER GAS U. WASSER	110,8	121,0	129,6	139,9	+ 7,9	+ 15,6	+ 18,4
SCHROTT, ABRUCHMATERIAL U. NUTZEISEN	165,7	154,9	168,5	180,0	+ 6,8	+ 16,2	+ 10,9
INSGESAMT	117,2	118,7	128,2	134,9	+ 5,2	+ 13,6	+ 11,3
GH.M. NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELN DARUNTER MIT							
NAHRUNGS- U. GENUSSMITTELN VERSCH. ART 1)							
EINZELWIRTSCHAFTLICH	156,0	164,1	178,9	177,4	- 0,8	+ 8,1	+ 11,7
GENOSSENSCHAFTLICH	158,9	162,8	179,2	177,3	- 1,1	+ 8,9	+ 10,6
ZUSAMMEN	157,0	163,7	179,0	177,4	- 0,9	+ 8,4	+ 11,4
GEMUESE, OBST U. GEWUERZEN							
EINZELWIRTSCHAFTLICH	108,8	132,4	126,2	146,9	+ 16,4	+ 11,0	+ 11,4
GENOSSENSCHAFTLICH	42,1	80,1	61,7	76,9	+ 24,6	- 4,0	+ 26,8
ZUSAMMEN	106,7	130,7	124,2	144,7	+ 16,5	+ 10,7	+ 11,6
MEHL							
EINZELWIRTSCHAFTLICH	78,8	75,7	78,2	74,2	- 5,1	- 2,0	+ 3,2
GENOSSENSCHAFTLICH	139,1	129,2	144,3	137,8	- 4,5	+ 6,7	+ 9,9
ZUSAMMEN	113,3	106,4	116,1	110,6	- 4,7	+ 3,9	+ 7,9
SUESSWAREN	97,7	114,8	114,8	113,7	- 1,0	- 1,0	+ 17,3
MILCHERZEUGNISSEN U. FETTWAREN							
EINZELWIRTSCHAFTLICH	186,9	213,3	188,6	191,5	+ 1,5	- 10,2	- 5,5
GENOSSENSCHAFTLICH	214,3	233,0	219,3	223,3	+ 1,8	- 4,2	- 1,6
ZUSAMMEN	194,0	218,4	196,5	199,7	+ 1,6	- 8,6	- 4,4
EIERN U. LEBENDEM GEFLUEGEL	89,0	91,6	108,7	99,7	- 8,3	+ 8,8	+ 15,0
FISCHEN U. FISCHERZEUGNISSEN	107,5	109,0	113,5	97,5	- 14,1	- 10,6	- 3,8
FLEISCH U. FLEISCHWAREN	174,4	163,0	204,4	190,0	- 7,1	+ 16,6	+ 16,0
KAFFEE	140,4	151,0	151,6	138,3	- 8,8	- 8,4	- 1,5
WEIN U. SPIRITUOSEN	129,7	122,6	156,8	138,1	- 11,9	+ 12,6	+ 18,5
BIER U. ALKOHOLFREIEN GETRAENKEN	121,4	152,1	123,0	144,9	+ 17,8	- 4,7	+ 1,2
TABAKWAREN	114,6	125,6	119,3	129,0	+ 8,1	+ 2,7	+ 4,3
INSGESAMT	137,4	148,9	153,0	155,9	+ 1,9	+ 4,7	+ 8,2

1. UMSATZENTWICKLUNG IM GROSSHANDEL ^{+))}

WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG (GH.M. = GROSSHANDEL MIT)	MESSZAHLEN				VERAENDERUNGEN		
	1968		1969		APR. 1969	JAN. /	APR. 69
	MRZ.	APR. 1962 = 100	MRZ.	APR.	MRZ. 69	APR. 68	JAN. / APR. 68 VH
GH.M. TEXTILWAREN, HEIMTEXTILIEN UND SCHUHEN							
DARUNTER MIT							
TEXTILWAREN VERSCH. ART 1)							
EINZELWIRTSCHAFTLICH	114,6	118,3	132,0	121,9	- 7,7	+ 3,0	+ 16,2
GENOSSENSCHAFTLICH	156,0	137,2	163,7	119,2	- 27,2	- 13,1	+ 2,8
ZUSAMMEN	121,6	121,5	137,3	121,4	- 11,6	- 0,1	+ 13,3
METERWARE U. SCHNEIDEREIBEDARF	100,0	93,3	110,2	91,3	- 17,2	- 2,2	+ 2,1
WIRK-, STRICK- U. KURZWAREN	111,6	105,3	137,3	116,7	- 15,0	+ 10,8	+ 15,6
HEIMTEXTILIEN	122,5	116,1	130,6	119,6	- 8,4	+ 3,0	+ 7,8
SCHUHEN U. SCHUHWAREN	158,4	182,8	182,6	165,5	- 9,4	- 9,5	+ 7,1
INSGESAMT	120,4	119,5	136,3	120,0	- 12,0	+ 0,4	+ 10,3
GH.M. SONSTIGEN FERTIGWAREN							
DARUNTER MIT							
METALL- U. KUNSTSTOFFWAREN							
EINZELWIRTSCHAFTLICH	116,0	121,1	136,6	141,0	+ 3,2	+ 16,4	+ 20,2
GENOSSENSCHAFTLICH	138,6	124,4	155,8	147,4	- 5,4	+ 18,5	+ 16,4
ZUSAMMEN	116,9	121,2	137,3	141,3	+ 2,9	+ 16,6	+ 20,1
ELEKTROERZEUGNISSEN 2)	130,4	122,6	150,3	145,7	- 3,1	+ 18,8	+ 20,2
RUNDFUNK-, FERNSEH- U. PHONOGERAETEN	111,9	104,7	133,3	123,1	- 7,7	+ 17,6	+ 26,4
UHREN	106,7	90,4	112,0	91,9	- 18,0	+ 1,7	+ 9,0
EDELMETALL- U. SCHMUCKWAREN	121,8	94,1	136,4	103,5	- 24,1	+ 10,0	+ 17,8
KRAFTWAGEN U. KRAFTRAEDERN	111,7	115,7	141,5	138,3	- 2,3	+ 19,5	+ 25,2
KRAFTFAHRZEUGTEILEN	136,9	148,6	153,1	155,8	+ 1,8	+ 4,8	+ 8,5
WERKZEUGMASCHINEN	72,5	78,3	109,4	106,2	- 2,9	+ 35,6	+ 51,7
BAUMASCHINEN	64,4	76,9	107,0	114,8	+ 7,3	+ 49,3	+ 53,7
TECHN. BEDARF 2)	116,9	123,0	138,3	137,9	- 0,3	+ 12,1	+ 17,0
LACKEN, FARBEN, TAPETEN U.AE.	138,1	149,6	149,1	151,5	+ 1,6	+ 1,3	+ 7,2
LEDER U. SCHUHMACHERBEDARF	85,5	96,1	96,6	102,2	+ 5,8	+ 6,3	+ 11,4
PHARMAZEUTISCHEN ERZEUGNISSEN	168,6	169,2	195,0	180,3	- 7,5	+ 6,6	+ 6,8
PAPIER U. PAPPE	135,2	138,0	162,2	159,9	- 1,4	+ 15,9	+ 18,6
PAPIERWAREN, SCHUL- U. BUEROARTIKELN	135,5	118,3	154,1	138,4	- 10,2	+ 17,0	+ 15,7
INSGESAMT	121,2	122,8	145,3	141,5	- 2,6	+ 15,2	+ 18,5
GROSSHANDEL INSGESAMT	122,9	126,7	138,4	142,5	+ 3,0	+ 12,5	+ 12,5

+) OHNE IN RECHNUNG GESTELLTE MEHRWERTSTEUER.

1) OHNE AUSGEPRAEGTEN SCHWERPUNKT.-2) SOFERN ANDERWEITIG NICHT GENANNT.

2. ENTWICKLUNG DER BESCHAEFTIGTENZAHL IM GROSSHANDEL

WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG (GH.M. = GROSSHANDEL MIT)	MESSZAHLEN				VERAENDERUNGEN		
	1968		1969		APR. 1969	JAN. / APR. 69	
	MRZ.	APR. 1962 = 100	MRZ.	APR.	MRZ. 69	APR. 68	JAN. / APR. 68 VH
GH.M. GETREIDE, FUTTER- UND DUENGEMITTELN DARUNTER MIT							
GETREIDE U. FUTTERMITTELN (AUCH MIT DUENGEMITTELN)							
EINZELWIRTSCHAFTLICH	85,0	84,8	84,0	84,5	+ 0,6	- 0,4	- 1,2
GENOSSENSCHAFTLICH	110,8	111,0	111,8	112,1	+ 0,3	+ 1,0	- 0,2
ZUSAMMEN	97,6	97,6	97,5	97,9	+ 0,4	+ 0,3	- 0,6
DUENGEMITTELN							
EINZELWIRTSCHAFTLICH	106,3	107,3	110,4	108,6	- 1,6	+ 1,2	+ 3,6
GENOSSENSCHAFTLICH	102,3	104,0	101,7	102,0	+ 0,3	- 1,9	+ 0,8
ZUSAMMEN	105,8	106,8	109,3	107,8	- 1,4	+ 0,9	+ 2,8
INSGESAMT	97,9	97,9	98,0	98,3	+ 0,3	+ 0,4	- 0,4
GH.M. ROHSTOFFEN UND HALBWAREN DARUNTER MIT							
TEXTILEN ROHSTOFFEN U. HALBWAREN	66,8	66,8	65,3	64,7	- 0,9	- 3,2	- 2,4
HAEUTEN U. FELLE	95,0	95,3	99,0	97,4	- 1,6	+ 2,2	+ 2,3
TECHN. CHEMIKALIEN U. ROHDROGEN	118,2	117,5	119,1	120,2	+ 0,9	+ 2,3	+ 3,4
FESTEN BRENNSTOFFEN	81,7	81,2	80,5	80,2	- 0,4	- 1,2	- 2,4
MINERALDELERZEUGNISSEN	96,5	96,7	99,2	99,3	+ 0,1	+ 2,7	+ 2,4
EISEN (OH. ROHEISEN), STAHL U. -HALBZEUG	100,8	101,2	106,5	106,7	+ 0,2	+ 5,4	+ 5,3
NE-METALLEN	109,9	109,6	114,2	114,7	+ 0,4	+ 4,7	+ 4,1
RUND-, GRUBEN- U. FASERHOLZ	80,0	81,0	78,1	80,3	+ 2,8	- 0,9	+ 0,9
SCHNITTHOLZ (OH. BRENNHOLZ)	87,5	87,3	88,3	89,7	+ 1,6	+ 2,7	+ 3,0
SONST. HOLZHALBWAREN	104,8	104,0	109,1	107,9	- 1,1	+ 3,8	+ 3,1
BAUSTOFFEN	97,4	99,7	98,0	99,7	+ 1,7	+ 0,0	+ 0,7
FLACHGLAS	105,3	104,9	103,9	103,6	- 0,3	- 1,2	- 1,1
INSTALLATIONSBEDARF FUER GAS U. WASSER	116,2	116,4	117,9	118,1	+ 0,2	+ 1,5	+ 2,3
SCHROTT, ABRUCHMATERIAL U. NUTZEISEN	96,9	97,0	100,0	100,1	+ 0,1	+ 3,2	+ 4,5
INSGESAMT	96,7	97,2	98,9	99,4	+ 0,5	+ 2,3	+ 2,4
GH.M. NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELN DARUNTER MIT							
NAHRUNGS- U. GENUSSMITTELN VERSCH. ART 1)							
EINZELWIRTSCHAFTLICH	114,6	111,6	118,2	118,2	+ 0,0	+ 5,9	+ 4,6
GENOSSENSCHAFTLICH	118,9	118,6	123,5	123,7	+ 0,2	+ 4,3	+ 3,7
ZUSAMMEN	115,6	113,3	119,4	119,5	+ 0,1	+ 5,5	+ 4,4
GEMUESE, OBST U. GEWUERZEN							
EINZELWIRTSCHAFTLICH	97,1	98,2	108,3	109,7	+ 1,3	+ 11,7	+ 11,4
GENOSSENSCHAFTLICH	89,8	89,0	88,9	90,7	+ 2,0	- 7,5	+ 4,3
ZUSAMMEN	96,9	98,2	107,5	109,0	+ 1,4	+ 11,0	+ 10,8
MEHL							
EINZELWIRTSCHAFTLICH	76,0	74,1	75,6	74,9	- 0,9	+ 1,1	+ 0,1
GENOSSENSCHAFTLICH	98,9	99,1	100,1	100,6	+ 0,5	+ 1,5	+ 1,2
ZUSAMMEN	88,6	87,8	89,1	89,0	- 0,1	+ 1,4	+ 0,8
SUESSWAREN	76,8	77,7	70,1	69,0	- 1,6	- 11,2	- 9,6
MILCHERZEUGNISSEN U. FETTWAREN							
EINZELWIRTSCHAFTLICH	96,7	98,0	97,5	98,2	+ 0,7	+ 0,2	+ 0,6
GENOSSENSCHAFTLICH	123,8	127,3	146,9	138,0	- 6,1	+ 8,4	+ 16,1
ZUSAMMEN	101,2	102,9	105,8	104,8	- 1,0	+ 1,8	+ 3,7
EIERN U. LEBENDEM GEFLUEGEL	90,7	90,5	90,1	89,9	- 0,2	- 0,7	+ 0,3
FISCHEN U. FISCHERZEUGNISSEN	85,4	84,3	85,0	84,3	- 0,8	+ 0,0	- 0,6
FLEISCH U. FLEISCHWAREN	108,3	108,1	123,7	124,6	+ 0,7	+ 15,3	+ 13,0
KAFFEE	80,2	79,7	77,3	77,1	- 0,3	- 3,3	- 3,8
WEIN U. SPIRITUOSEN	90,2	89,7	87,3	86,4	- 1,0	- 3,7	- 3,2
BIER U. ALKOHOLFREIEN GETRAENKEN	101,6	103,5	100,5	100,6	+ 0,1	- 2,8	- 2,1
TABAKWAREN	95,5	94,9	97,8	96,9	- 0,9	+ 2,1	+ 2,1
INSGESAMT	101,6	101,2	104,5	104,5	+ 0,0	+ 3,3	+ 3,1

2. ENTWICKLUNG DER BESCHAEFTIGTENZAHL IM GROSSHANDEL

MESSZAHLEN

VERAENDERUNGEN

WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG (GH.M. = GROSSHANDEL MIT)	1968		1969		APR. 1969 GEGENUEBER JAN. / APR. 69		
	MRZ.	APR. 1962 = 100	MRZ.	APR.	MRZ. 69	APR. 68 VH	JAN. / APR. 68
GH.M. TEXTILWAREN, HEIMTEXTILIEN UND SCHUHEN DARUNTER MIT							
TEXTILWAREN VERSCH. ART 1)							
EINZELWIRTSCHAFTLICH	94,3	96,5	99,4	99,1	- 0,3	+ 2,7	+ 4,4
GENOSSENSCHAFTLICH	86,9	87,7	97,5	95,2	- 2,4	+ 8,6	+ 11,2
ZUSAMMEN	93,3	95,3	99,1	98,5	- 0,6	+ 3,4	+ 5,3
METERWARE U. SCHNEIDEREIBEDARF	76,2	75,9	72,0	71,9	- 0,1	- 5,3	- 5,7
WIRK-, STRICK- U. KURZWAREN	106,1	104,5	111,7	111,5	- 0,2	+ 6,7	+ 5,1
HEIMTEXTILIEN	105,7	107,2	108,6	108,6	+ 0,0	+ 1,3	+ 1,5
SCHUHEN U. SCHUHWAREN	105,2	107,0	107,6	108,3	+ 0,7	+ 1,2	+ 2,8
INSGESAMT	96,5	97,3	100,0	99,8	- 0,2	+ 2,6	+ 3,1
GH.M. SONSTIGEN FERTIGWAREN DARUNTER MIT							
METALL- U. KUNSTSTOFFWAREN							
EINZELWIRTSCHAFTLICH	102,9	103,6	108,6	108,6	+ 0,0	+ 4,8	+ 5,4
GENOSSENSCHAFTLICH	99,3	97,0	108,1	107,7	- 0,4	+ 11,0	+ 9,1
ZUSAMMEN	102,8	103,5	108,6	108,5	- 0,1	+ 4,8	+ 5,5
ELEKTROERZEUGNISSEN 2)	105,8	105,4	107,6	107,1	- 0,5	+ 1,6	+ 2,1
RUNDFUNK-, FERNSEH- U. PHONOGERAETEN	102,2	102,8	101,1	101,2	+ 0,1	- 1,6	- 0,7
UHREN	104,3	104,7	103,6	105,5	+ 1,8	+ 0,8	- 0,7
EDELMETALL- U. SCHMUCKWAREN	102,8	101,9	107,6	107,2	- 0,4	+ 5,2	+ 4,0
KRAFTWAGEN U. KRAFTRAEDERN	100,1	99,3	99,7	99,3	- 0,4	+ 0,0	- 1,3
KRAFTFAHRZEUGTEILEN	119,6	123,0	139,6	139,2	- 0,3	+ 13,2	+ 14,4
WERKZEUGMASCHINEN	89,4	89,7	92,3	92,5	+ 0,2	+ 3,1	+ 1,9
BAUMASCHINEN	66,5	67,2	71,6	71,7	+ 0,1	+ 6,7	+ 7,8
TECHN. BEDARF 2)	103,2	105,6	108,7	107,7	- 0,9	+ 2,0	+ 4,7
LACKEN, FARBEN, TAPETEN U.AE.	112,4	114,1	112,7	113,1	+ 0,4	- 0,9	+ 0,4
LEDER U. SCHUHMACHERBEDARF	68,9	68,8	65,7	66,2	+ 0,8	- 3,8	- 4,5
PHARMAZEUTISCHEN ERZEUGNISSEN	116,8	117,6	125,6	121,4	- 3,4	+ 3,2	+ 5,3
PAPIER U. PAPPE	95,2	95,4	96,0	96,2	+ 0,2	+ 0,8	+ 0,5
PAPIERWAREN, SCHUL- U. BUEROARTIKELN	107,7	110,4	115,0	115,3	+ 0,3	+ 4,4	+ 4,6
INSGESAMT	103,9	104,7	109,2	108,7	- 0,5	+ 3,8	+ 4,3
GROSSHANDEL INSGESAMT	100,2	100,5	103,4	103,4	+ 0,0	+ 2,9	+ 3,0

1) OHNE AUSGEPRAEGTEN SCHWERPUNKT.-2) SOFERN ANDERWEITIG NICHT GENANNT.